

Gemäss Verteiler

Gemeinde Wohlen, Gemeinderat, Kapellstrasse 1, 5610 Wohlen
Telefon 056 619 92 05, gemeinderat@wohlen.ch, www.wohlen.ch

21. November 2016

Bericht und Antrag 13118

Budget 2017 – 2. Vorlage

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1. AUSGANGSLAGE

An der Einwohnerratssitzung vom 17. Oktober 2016 wurde das Budget 2017 auf Antrag der Finanzkommission mit 36 : 1 Stimmen zurückgewiesen. Die Finanzkommission hat im Rückweisungsantrag verlangt, den betrieblichen Aufwand (ohne Spezialfinanzierungen) um mindestens CHF 900'000 (3 Steuerprozent) zu reduzieren und dabei den Steuerfuss auf 113% zu belassen.

Vorgängig zur vorerwähnten Budgetdebatte sind viele Kürzungs- und Änderungsanträge eingegangen. Mit der Rückweisung und der vorgenommenen Überarbeitung wurden Gemeinderat und Gemeindeverwaltung die Möglichkeit gegeben, diese Anträge sachlich zu beurteilen und in den Sparauftrag einzubeziehen.

Ein nachhaltiges Sparprogramm kann jedoch nicht in eine kurzfristige Budgetüberarbeitung aufgenommen werden. Zudem würde wie schon früher erwähnt, ein solches Vorgehen im Widerspruch zu den übergeordneten Strategiepapieren wie Leitbild, Legislaturprogramm, Tätigkeitsprogramm und Finanzplan stehen. Der Gemeinderat kann die in diesen Führungsinstrumenten abgebildeten Ziele nur erreichen, wenn die entsprechenden Mittel zur Verfügung stehen. Unter diesem Standpunkt war das vorgelegte Budget 2016 solid und seriös ausgearbeitet. Bei einer generellen Sparkampagne könnten viele der mittel- bis langfristigen definierten Ziele nicht erreicht werden und würden auf unbestimmte Zeit verschoben.

2. ZIELE

Gestützt auf die vom Parlament beschlossene Rückweisung haben die Ressortvorsteher zusammen mit den Abteilungs- und Bereichsverantwortlichen das Budget 2017 überarbeitet und Korrekturen angebracht. Dabei ging es darum sowohl aufwand- wie ertragsseitige Ergebnisverbesserungen aufzuzeigen, sowie die erhaltenen Sparanträge nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Der Steuerfuss soll unverändert bei 113% verbleiben.

Die Anliegen der Motion 13077 – AHA (Ausgeglichener HAushalt) finden in dieser Budget-Überarbeitungsphase noch keine Berücksichtigung und sollen in einem folgenden separaten Prozess beleuchtet und umgesetzt werden.

3. VORGEHEN

Nachdem zum heutigen Zeitpunkt eine Steuerfusserhöhung nicht opportun bzw. politisch nicht mehrheitsfähig ist, muss auch ohne die betreffenden Mehreinnahmen ein ausgeglichener Finanzhaushalt erreicht werden.

Basierend auf den vorangehenden Ausführungen hat der Gemeinderat im Budget 2017, 2. Vorlage, verschiedene Positionen aufwand- und ertragsseitig angepasst. Bei den Korrekturen wurden die vielen Spar-/Änderungsanträge aus dem Einwohnerrat soweit wie möglich berücksichtigt, wie auch anderweitige zwischenzeitlich neu gewonnene Erkenntnisse. Dabei blieb der Gemeinderat seinem Grundsatz treu, keinen Leistungsabbau zu betreiben und die bestehende Infrastruktur auch künftig zeitgemäss zu unterhalten, zu verbessern und zu erneuern.

4. BUDGET 2017 – 2. VORLAGE

Zusammengefasst ergeben sich aus den Budgetveränderungen folgende Beträge (ohne Spezialfinanzierungen):

<u>Erfolgsrechnung</u>			
– Minderaufwand	CHF	582'000	
– Mehrertrag	CHF	<u>-664'700</u>	CHF -82'700
Der Ertragsüberschuss reduziert sich und beträgt neu			CHF 525'900

<u>Investitionsrechnung</u> (gestützt auf zwischen der 1. und 2. Budgetvorlage beschlossene Verpflichtungskredite)			
– Mehrausgaben	CHF	11'020'200	
– Mehreinnahmen	CHF	<u>65'200</u>	CHF 10'955'000
Die Nettoinvestitionszunahme führt zu einem Finanzierungsfehlbetrag von			CHF 12'508'300

Nachstehend die Auswirkungen auf die
- Erfolgsrechnung und den dreistufigen Erfolgsausweis:

Einwohnergemeinde (ohne SF)	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand	62'728'100	61'673'300	58'976'474
Betrieblicher Ertrag	58'947'200	58'674'400	56'160'347
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'780'900	-2'998'900	-2'816'127
Ergebnis aus Finanzierung	1'774'200	1'992'200	1'508'606
Operatives Ergebnis	-2'006'700	-1'006'700	-1'307'521
Ausserordentliches Ergebnis	2'532'600	2'521'300	2'532'622
Gesamtergebnis	525'900	1'514'600	1'225'101

- Investitionsrechnung und den Finanzierungsausweis:

Einwohnergemeinde (ohne SF)	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
Investitionsausgaben	14'235'200	9'119'300	6'766'400
Investitionseinnahmen	68'200	378'400	-369'984
Ergebnis Investitionsrechnung	-14'167'000	-8'740'900	-7'136'384
Selbstfinanzierung	1'658'700	1'872'700	1'467'371
Finanzierungsergebnis	-12'508'300	-6'868'200	-5'669'013

Durch den erwarteten Finanzierungsfehlbetrag von CHF 12,5 Mio. wird die Nettoschuld von CHF 5,5 Mio. (Ende 2015) auf voraussichtlich CHF 26,5 Mio. bis Ende 2017 ansteigen. Die Selbstfinanzierung ist im Verhältnis zum Investitionsvolumen zu gering.

5. SCHLUSSBETRACHTUNG

Mit der Überarbeitung ist es gelungen, die tieferen Steuereinnahmen infolge Verzicht auf die 3%-ige Erhöhung des Steuerfusses durch Verbesserungen verschiedener Budgetpositionen, Minderausgaben und Mehreinnahmen, nahezu vollständig zu kompensieren. Das nun vorliegende Ergebnis zeigt aber ebenso deutlich auf, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit in Anbetracht der grossen Investitionsvorhaben ungenügend ist.

Für die Einwohnerinnen und Einwohner erfüllt die Gemeinde vielfältige Leistungen in hoher Qualität. Viele davon sind gesetzlich vorgeschrieben, andere sind freiwillig. Die bestehenden Aufgaben stützen sich auf Beschlüsse des Parlamentes und die damit verbundenen Ausgaben werden mit dem Budget bewilligt. Es gilt zu prüfen, ob gewisse Leistungen ganz oder teilweise reduziert werden können. Diese Erkenntnisse sollen im Zusammenhang mit der strategischen Aufgabenüberprüfung im Rahmen der Motion AHA gewonnen werden.

6. ANTRAG

Der Gemeinderat stellt Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, folgenden Antrag:

Genehmigung Budget 2017 der Einwohnergemeinde Wohlen (2. Vorlage) mit einem unveränderten Steuerfuss von 113%.

Freundliche Grüsse



Paul Huwiler
Vizeammann



Christoph Weibel
Gemeindeschreiber

Beilagen

- Dreistufiger Erfolgsausweis (Beilage 1) und Finanzierungsausweis (Beilage 2)
- Detailliste Änderungen Erfolgsrechnung (Beilage 3) und Investitionsrechnung (Beilage 4)
- Kennzahlenauswertung Budget (Beilage 5)
- Stellenplan (Beilage 6)

Verteiler

- Einwohnerrat
- Gemeinderat
- Medien
- Finanzverwaltung